

Ausgabe 2/08

20 Cent



Motzarella

Die Papst Zeitung

UNTERHALTUNG-NEWS
RÄTSEL - AG'S - PARTY
HOROSKOP- UND MEHR



Stommeln - Ein Projekt in Zusammenarbeit mit der Bücherei

Francesco, 6a - Seit einigen Wochen nehmen die Klasse 6a und der Kurs „Kultur und Medien“ der Stufe 10 aktiv am Projekt „Stommeln: AV“ der öffentlichen Bücherei Stommeln teil. Dafür hat die Bücherei den ersten Platz beim Innovationspreis des Erzbistums Köln gewonnen. Hier einige Eindrücke der 6a vom Projekt. Die gesamte Präsentation findet am Donnerstag den 11. Dezember um 11.00 Uhr in unserer Schule statt.

Nachdem wir am Donnerstag mit Herrn Wißkirchen und Frau Göhler Wissenswertes über das alte Krankenhaus, die Musikschule Picolo (altes Pfarrhaus), das Hotel „Zur Trapp“ (altes Wirtshaus indem früher das Gericht tagte), der Kunstinstallation auf dem Marktplatz und der Synagoge erfuhren, ging der Ausflug eine Woche später weiter.

Wir gingen zur alten Mühle. Der Besitzer, Herr Kremer, hatte uns viel erzählt über die Mühle. Über dem Tor hing ein Wappen mit einem Jüdischen Löwen. Es war eine Bandmühle. Die Mühle wurde 1960 gebaut und die heutigen Besitzer sind Peter und Paul Kremer.

Wir gingen rein. Früher stand da ein Pferd und heute viele andere Dinge. Danach gingen wir hoch zum Eingang der Mühle. Man konnte unsere Kirche sehen. Innen war es ganz spannend.

In der Mühle gab es eine Dezimalwaage, was heute ein seltener Fall ist. Wir gingen die Treppen hoch und oben war der Arbeitsplatz des Müllers.

Herr Kremer hat uns erzählt, wie die Müller früher gearbeitet haben.

Wir gehen zur Feuerwehr

Herr Kandels erzählte, dass vor 40 Jahren diese Feuerwehr gebaut wurde. Da war auch der Jüdische Löwe. Wir erfuhren, dass wenn ein Arbeiter 10 Std. arbeitet, hat er am nächsten Tag bis zu 8 Std. Ruhezeit. Es gab unterschiedliche Wagen: 1 Mannschaftswagen, ein Schlauchwagen. Dann noch ein Container, wo 1600 l Wasser drin sind. Es ist das neueste Modell. Wir haben eine sehr alte Wasserpumpe gesehen. Oben wohnen zwei Feuerwehrfamilien.

Das Heimatmuseum

Dort haben wir eine besondere Batterie gesehen, bei der die Energie aus Apfelscheiben gewonnen wurde. Es gab einen alten Plattenspieler (Grammophon) aus dem Jahre 1937. Man musste ihn von Hand ankurbeln. Herr Kandels hat uns einen besonderen Stuhl gezeigt, der auch als Toilette für alte Leute diente. Unten gibt es eine Waffenkammer. Vor dem Eingang gibt es in einer Glasvitrine viele Abzeichen der Soldaten.

Falls ihr Lust habt, geht doch einmal sonntags vormittags zum Heimatmuseum. Dort gibt es viele spannende Gegenstände aus der Geschichte zu entdecken, z.B. einen alten Backofen, wo heute noch für besondere Anlässe Steinofenbrot gebacken wird, ein Klavier, ein Fahrrad mit Holzfelgen, alte Klingeln und ein altes Waschbrett. Wir durften uns auch ins Gästebuch eintragen und bedanken.



Aus dem Schulalltag



Den Text zum Rap findet Ihr auf Seite 13 - Drei Lesezeichen sind auf der letzten Seite abgebildet.

Musik der „Stommeln Rap“ aus der Klasse 6a zum nachsingen.

1. Es ragt ein Turm spitz in den Himmel
vor dem Haus ist großes Gewimmel
Die Glocken machen: Ding Dong, Ding Dong
Orgeltöne erklingen schon

Der Pfarrer ist mein bester Freund
im Winter ist er auch gebräunt
Haribo macht Kinder froh
und den Pastor ebenso.
Alle meine Bärchen springen in den Mund
Der super-coole Checker sagt: es ist gesund!

Kommunion, ich komme schon
liest die Messe, krasse Situation!
Auch für die Presse, ich sag keinen Ton
Sshhhh, sag keinen Ton...

2. In der Bücherei gibt es viele viele Bücher,
aber keine Taschentücher
Tränen tropfen auf das Buch
ich finde traurige Geschichten gut.

In der Bücherei gibt's viel zu sehen
viele viele Stühle, musst nicht nur steh'n.
CD-Rom und DVDs,
Hörbücher, Spiele und CDs.

Ich liebe die Stille, die mich umgibt
Darfst keinen stören, sei doch lieb! - **Refrain 1**

3. In der Hochzeitsnacht da kam die Not
nahm vielen Stommlern Haus und Brot
Zur Hilfe kam in schwerer Zeit
die Feuerwehr all Zeit bereit.

Das alte Gericht, das Haus zur Trapp,
entging dem Feuer nur ganz knapp.
Die Feuerbrunst von der Scheune her
wurde gestoppt von der Feuerwehr!

Tatü Tata - die Feuerwehr ist da!
Tatü Tata - die Feuerwehr ist da!

Check it out!

Refrain 1 Stommeln Stommeln, Dorf meiner Träume
Stommeln, Stommeln, darf nichts versäumen
Stommeln, Stommeln, auf dem Weg zum Glück

Trommelt, trommelt alle zusammen
Wollen, wollen - unser Herz steht in Flammen
Wollen, wollen niemals mehr zurück

4. Früher gab's ne Bude mit vielen vielen Juden
Die stand auf der Hooge und hieß Synagoge
Dann gab's Feuer und Scherben, Tote und Särge
Man ließ sie enterben und sie rannten weg.

Gekauft von einem Bauer, war wohl ein ganz schlauer,
war wohl gewarnt und hat sie getarnt.
Ein Stall mit Schweinen, es waren die seinen.
So steht sie noch heute, jojo liebe Leute...

Die Synagoge - auf der Hooge, jojo
die Synagoge - auf der Hooge, jojo
Check it out! **Refrain 2**

5. Auf einem Hügel, ein Haus mit Flügeln
Da hing an der Decke eine Vielzahl von Säcken
Es gab auch ,nen Läufer und auch viele Käufer
mahlt's Korn ganz klein, so soll es doch sein!

Giro giro tondo, casca il mondo
casca la terra, tutti giù per terra

Der Jüliche Löwe, es war keine Möwe
Das Königsrad rund, am Ende waren's Pfund
Da machte es klack, der Lohn war ein Sack
yeah yeah war ein Sack, yeah yeah war ein Sack...

6. In Stommeln, in Stommeln, das ist das Coole,
gibt es vom Erzbistum ,ne eigene Schule,
Doch Schule, ja Schule, die gibt's auch anderswo
Nur ist Stommeln, in Stommeln da gibt's Italienisch

Kapierst du nur weeenisch?
Kapierst du nur weeenisch?

Hier gibt es die Itas, das sind keine Dieters
Dann sind da auch Deutsche, jojo, liebe Leute
Die Nonnen, die Nonnen, sie mussten wohl gehen
Doch das alte Krankenhaus, ja das blieb stehen...

Refrain 1

Refrain2: Andere Dörfer können uns nicht toppen
Ob Sonne, ob Regen, brauchen nicht zu hoffen
Stommeln, Stommeln, auf dem Weg zum Glück

Fremde, Fremde, herzlich willkommen
Mit Freunden zusammen, vor Spaß wie benommen
Wollen, wollen niemals mehr zurück

